



Sitzung des Stadtrates am 26.04.2023
Anfrage der Fraktion MitBürger & Die PARTEI zur Liveübertragung der
Stadtratssitzungen
Vorlagen Nummer: VII/2023/05530
TOP: 12.24

Antwort der Verwaltung:

- 1. Wann wird das vom Stadtrat im Dezember 2021 beschlossene Konzept für die professionelle Übertragung der Stadtratssitzungen vorgelegt?**
- 2. Welche konkreten Gründe gibt es für die mehrfache Terminverschiebung seit März 2022?**

Wegen der momentanen Arbeitsanforderungen an die Verwaltung war eine ausführliche und abschließende Bearbeitung des Themas noch nicht möglich. Aktuell wird die deutlich bessere Übertragung durch die spürbar gestiegene Kameraqualität erreicht, die mit dem weiterhin direkt abgenommenen Ton die Übertragungsqualität deutlich angehoben hat. Weitere Schritte werden aktuell nach dem nun erfolgten Rückzug in das Stadthaus und fixierter Sitzordnung erfolgen. Die einzelnen Arbeitspakete werden dann in einem Konzept gebündelt und unter nochmaliger Betrachtung datenschutzrechtlicher Fragen dem Stadtrat vorgelegt. Vor dem Hintergrund bereits mehrfach verschobener Termine möchte die Verwaltung aktuell von der Nennung eines konkreten Zeitpunkts absehen.

- 3. Welche konkreten Schritte zur Erarbeitung des Konzeptes sind bereits abgeschlossen und welche stehen noch aus, um den Beschluss des Stadtrates umzusetzen?**
- 4. Welche konkreten Fortschritte wurden seit der mündlichen Anfrage in der Oktober-Sitzung des Stadtrates im Jahr 2022 bei der Umsetzung des Konzeptes gemacht?**

Die vorhandene Videotechnik, die aus der Pandemie zur Verfügung steht, wurde in die bisherige Ausstattung integriert. Das Streaming kann nunmehr weitgehend eigenständig von der Stadtverwaltung durchgeführt werden. Der Ton wird vom Mischpult der Mikrofonanlage bereitgestellt.

Die hochwertige Kamera ist per Kabel direkt an dem zugehörigen Controller angeschlossen und damit grundsätzlich mobil verwendbar. Die Möglichkeiten, per SIM-Karte vollständig losgelöst von einem kabelgebundenen Internetanschluss zu agieren, sind verfügbar.



Die Übertragungsqualität ist kameraseitig deutlich angehoben worden und bietet mit dem bisher schon direkt am Mikrofon abgenommenen Ton eine gute Nachvollziehbarkeit der Sitzung am Monitor. Der Einsatz einer zweiten Kamera wird vor dem Hintergrund des nunmehr festen Sitzungsortes geplant und dabei auch die Darstellung der Präsentation (Tagesordnungspunkt, Rednerinnen und Redner, Abstimmung und Ergebnis) betrachtet.

Als Streaming Server wird aktuell YouTube verwendet. Mit dem dort automatisch erzeugten Untertitel kann nach Auffassung der Verwaltung eine sehr gute Qualität in der barrierefreien Nachvollziehbarkeit erreicht werden.

Fragen des Hostings, des Speicherns und der Speicherdauer werden als nächstes betrachtet.

Dr. Bernd Wiegand
Oberbürgermeister